



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Stefan Schuster, Horst Arnold, Martin Güll, Annette Karl, Franz Schindler, Harry Scheuenstuhl, Angelika Weikert, Dr. Paul Wengert, Kathrin Sonnenholzer, Isabell Zacharias, Klaus Adelt, Inge Aures, Susann Biedefeld, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Dr. Linus Förster, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Nata-scha Kohnen, Günther Knoblauch, Dr. Herbert Kränzlein, Andre-as Lotte, Ruth Müller, Kathi Petersen, Hans-Ulrich Pfaffmann, Dr. Christoph Rabenstein, Doris Rauscher, Markus Rinderspa-cher, Florian Ritter, Bernhard Roos, Georg Rosenthal, Helga Schmitt-Bussinger, Diana Stachowitz, Reinhold Strobl, Dr. Simo-ne Strohmayer, Arif Tasdelen, Ruth Waldmann, Johanna Werner-Muggendorfer, Margit Wild, Herbert Woerlein SPD**

**zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zum Haushaltsgesetz
2015/2016
(Drs. 17/2871)**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Art. 6 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Die Sätze 2 bis 4 werden gestrichen.
 - b) Satz 5 wird Satz 2.
2. Art. 6b erhält folgende Fassung:

„Art. 6b
Sperrung frei werdender Stellen ab 2005
(entfallen)“

Begründung:

Zu Nr. 1:

Zu Buchst. a:

Die Sperrung, dass frei werdende Stellen für Beamte, Richter und Arbeitnehmer frühestens nach Ablauf von drei Monaten vom Tag des Freiwerdens an besetzt werden dürfen (Wiederbesetzungssperre nach Art. 6 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 1 HG 2013/2014), wird im Interesse einer funktionierenden Staatsverwaltung gestrichen.

Zu Buchst. b:

Folgeänderung wegen Buchst. a.

Zu Nr. 2:

Art. 6b entfällt.